Der Kreistag - Haupt- und Finanzausschuss

Landkreis Gießen

HESSENS MITTE • WISSEN WIRTSCHAFT & KULTUR

Kreisgremien und Öffentlichkeitsarbeit
Anette Herzberger
Gebäude F, Raum F208
Riversplatz 1-9
35394 Gießen
Telefon 0641/9390-1829
anette.herzberger@lkgi.de
www.lkgi.de

Az.: 91 000-212

Gießen, den 15. Mai 2017

NIEDERSCHRIFT

über die 8. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Landkreises Gießen
am 11. Mai 2017
Konferenzraum 2, Zimmer Nr. F205, Riversplatz 1-9, 35394 Gießen

Zu dieser Sitzung wurde mit Einladungsschreiben vom 24. April 2017 eingeladen.

Es sind anwesend:

Ausschussmitglieder

Stefan Bechthold	Kreistagsabgeordneter
Annette Bergen-Krause	Kreistagsabgeordnete
Tobias Breidenbach	Kreistagsabgeordneter
Gerald Dörr	Kreistagsabgeordneter
Reinhard Hamel	Kreistagsabgeordneter
Heinz-Peter Haumann	Kreistagsabgeordneter
Kurt Hillgärtner	Kreistagsabgeordneter
Frank Ide	Kreistagsabgeordneter
Matthias Knoche	Kreistagsabgeordneter
Andreas Lemmer	Kreistagsabgeordneter
Dr. Ulrich Lenz	Kreistagsabgeordneter
Peter Pilger	Ausschussvorsitzender
Sabine Scheele-Brenne	Kreistagsabgeordnete
Harald Scherer	stv. Ausschussvorsitzender
Udo Schöffmann	stv. Ausschussvorsitzender
Gerda Weigel-Greilich	Kreistagsabgeordnete
Manfred Abendroth	Kreistagsabgeordneter

beratende Ausschussmitglieder

Maria Alves	Kreisausländerbeiratsmitglied
Tim van Slobbe	Kreisausländerbeiratsmitglied

Ältestenrat

Karl-Heinz Funck	Kreistagsvorsitzender
Claudia Zecher	stv. Kreistagsvorsitzende
Horst Nachtigall	Fraktionsvorsitzender
Claus Spandau	Fraktionsvorsitzender
Christian Zuckermann	Fraktionsvorsitzender

Kreisausschuss

Anita Schneider	Landrätin
Hans-Peter Stock	hauptamtlicher Kreisbeigeordneter
Silva Lübbers	Kreisbeigeordnete
Sylke Schäfer	Kreisbeigeordnete

Verwaltung

Klaus Dieter Schmitt	Büroleitung Dez. I
Eva-Maria Jung	Büroleitung Dez. II
Uta Heuser-Neissner	Stabsstelle Controlling
Jutta Heieis	Leiterin FB 2
Klaus Graulich	Schriftführer

Gast

Heiko Bennewitz	Geschäftsführer ZAUGg GmbH

Entschuldigt:

Günther Semmler	Fraktionsvorsitzender

1. Eröffnung und Begrüßung

Ausschussvorsitzender Peter Pilger eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 16.33 Uhr. Er begrüßt die Erschienenen einschließlich Herrn Heiko Bennewitz, den neuen Geschäftsführer der ZAUGg GmbH, und stellt sodann die form- und fristgerechte Einladung zur heutigen Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreistagsausschusses fest.
Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt es nicht.

2. Beteiligungen des Landkreises Gießen

2.1. Information und Aussprache mit Unternehmen mit Kreisbeteiligung; hier: Beschluss des Kreistages vom 6. März 2017

Unter Bezugnahme auf den TOP 2.2 (Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2015 und Prüfung der wirtschaftlichen Betätigung) verweist Ausschussvorsitzender Peter Pilger nochmals auf den Kreistagsbeschluss vom 06. März 2017, wonach bei der Vorlage eines neuen Beteiligungsberichtes auch immer eines der Beteiligungsunternehmen vorgestellt werden soll.

Ausschussvorsitzender Peter Pilger übergibt sodann das Wort an Herrn Heiko Bennewitz, der seit 01. März 2017 neuer Geschäftsführer der ZAUGg GmbH ist, welcher zunächst sich und seinen beruflichen Werdegang kurz vorstellt, um danach anhand eines an alle Ausschussmitglieder verteilten Informationsblattes (siehe **Anlage 1**) auf die Perspektiven für die ZAUGg GmbH die dafür erforderlichen konkreten weiteren Schritte sowie mögliche zukünftige Handlungsfelder der ZAUGg GmbH einzugehen.

Nachfragen von Herrn Hamel und Herrn Haumann werden von Herrn Heiko Bennewitz selbst bzw. ergänzend von Frau Landrätin Schneider beantwortet.

2.2.	Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2015 und Prüfung der wirtschaftlichen Betätigung; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 15. März 2017 (Vorlage Nr. 305/2017)

Zum eigentlichen Beteiligungsbericht gibt es keine weiteren Nachfragen.

Der Kreistagsausschuss gibt folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab:

Zustimmung (einstimmig)

3.	Fünfte Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt des Landkreises Gießen; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 16. März 2017 (Vorlage Nr. 0310/2017)

Es erfolgt keine Aussprache.

Der Kreistagsausschuss gibt folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab:

Zustimmung (einstimmig)

4.	Abschluss einer Vereinbarung über die interkommunale Zusammenarbeit im Projekt "Konzeption, Ausbau und Bereitstellung von öffentlichen WLAN-Netzen"; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 24. April 2017 (Vorlage Nr. 319/2017)

Herr Spandau verlässt für die Beratung/ Abstimmung zum TOP 4 (Abschluss einer Vereinbarung über die interkommunale Zusammen-arbeit im Projekt "Konzeption, Ausbau und Bereitstellung von öffentlichen WLAN-Netzen") wegen Interessenkollision um 17.00 Uhr das Sitzungszimmer.

Frau Landrätin Schneider erläutert den Antrag des Kreisausschusses und stellt insbesondere klar, dass es sich hier zunächst um einen Grundsatzbeschluss handelt, welcher es ermöglicht, die beantragten IKZ-Fördermittel zu erhalten und eine Ermächtigung beinhaltet, um mit den anderen beteiligten Landkreisen in konkrete Verhandlungen hinsichtlich der beabsichtigten Kooperationsvereinbarung treten zu können. Diese Kooperationsvereinbarung wird dann zu gegebener Zeit dem Kreisausschuss zur endgültigen Beschlussfassung vorgelegt.

Hierzu liegt ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 02. Mai 2017 vor:

Der Änderungsantrag zielt darauf, die Vorlage des Kreisausschusses 0319/2017 zu erweitern, wobei der bereits bestehende Beschlussantrag zu einer Ziffer I wird und als Ziffer II ergänzt werden soll:

„II. Der Kreisausschuss des Landkreises Gießen wird beauftragt, nach dem Vorbild des Landkreises Bergstraße, eine Förderrichtlinie zur Unterstützung der Städte und Gemeinden des Landkreises Gießen beim Auf- und Ausbau von öffentlichen WLAN-Zugängen (WLAN-Hotspots) zu erarbeiten."

Herr Breidenbach erläutert den Änderungsantrag der CDU-Fraktion und stellt fest, dass es sich um eine Ergänzung zum Antrag des Kreisausschusses handelt, um hier den Kommunen schneller zur Seite stehen zu können, als dies mit einer flächendeckenden Lösung der 5 mittelhessischen Landkreise der Fall ist. Da sich beides nicht gegenseitig ausschließt, bittet Herr Breidenbach abschließend um Zustimmung zum Änderungsantrag der CDU-Fraktion.
Herr Schöffmann bittet noch um Auskunft hinsichtlich der voraussichtlich entstehenden Kosten für dieses Projekt. Frau Landrätin Schneider teilt mit, dass sich die Gesamtkosten auf bis zu 200.000 EUR belaufen können (100.000 EUR IKZ-Fördermittel und 20.000 EUR pro Landkreis).

Der Kreistagsausschuss gibt folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab:

Abstimmung über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion:

Ablehnung (mehrheitlich bei 4 Ja-Stimmen, 11 Gegenstimmen und 2 Stimmenthaltungen)

Abstimmung über den Hauptantrag:

Zustimmung (einstimmig bei 6 Stimmenthaltungen)

Nach erfolgter Abstimmung über diesen Tagesordnungspunkt wird Herr Spandau um 17.13 Uhr wieder in das Sitzungszimmer gebeten.

5.	Dispo-Zinsen der Sparkasse Gießen; hier: Antrag der Fraktion Gießener Linke vom 16. April 2017 (Vorlage Nr. 342/2017)

Herr Ausschussvorsitzender Peter Pilger weist auf die als Tischvorlage allen Ausschussmitglieder vorliegende Neufassung des Antrages der Fraktion Gießener Linke (eingegangen am 10. Mai 2017) hin, welche folgenden Wortlaut hat:

„Die Vertreter des Landkreises Gießen in der Verbandsversammlung sowie im Verbandsvorstand des Sparkassenzweckverbandes Gießen und die Vertreterin des Landkreises Gießen im Verwaltungsrat der Sparkasse Gießen werden gebeten, sich für eine Senkung des Dispo-Zinssatzes auf maximal 5 Prozent einzusetzen.

Es erfolgt keine weitere Aussprache.

Der Kreistagsausschuss gibt folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab:

Abstimmung über die geänderte Fassung:

Zustimmung (einstimmig bei 1 Stimmenthaltungen)

6.	Kenntnisnahme der Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2016 gemäß § 100 HGO in Verbindung mit § 52 Absatz 1 HKO durch den Kreisausschuss; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 13. April 2017 (Vorlage Nr. 341/2017)

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die im Haushaltsjahr 2016 im Ergebnishaushalt entstandenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 1.773.336,86 EUR und die im Finanzhaushalt entstandenen über- und außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 143.983,22 EUR, welcher der Kreisausschuss in seiner Sitzung am 24. April 2017 gem. § 100 HGO nachträglich genehmigt hat, zur Kenntnis.

7.	Informationen über die aktuelle Flüchtlingssituation

Frau Landrätin Schneider berichtet über die aktuelle Entwicklung der Flüchtlingssituation im Landkreise Gießen (siehe **Anlage 2**).

8.	Mitteilungen und Anfragen

Frau Landrätin Schneider macht folgende 3 Mitteilungen (siehe **Anlage 3**):

1) Haushaltsgenehmigung 2017/2018.

2) Jahresabschluss 2015.

3) Bekanntgabe der Ermächtigungsübertragungen 2016 (siehe auch **Anlage 4**).

Ausschussvorsitzender Peter Pilger schließt die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 17.23 Uhr.

P. Pilger

Peter Pilger
Ausschussvorsitzender

Klaus Graulich
Schriftführer

Visionen und Ziele

ZAUG gGmbH

Eigene Vision: ZAUG gGmbH als ...

- zentraler und flexibler Dienstleister in der Region (a) für grundsätzlich wichtige Angebote, (b) zur Angebotsgestaltung für nicht angemessen bzw. ausreichend befriedigte Handlungsbedarfe in Landkreis und Stadt Gießen
- Impulsgeber und Treiber einer ganzheitlichen sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung im Landkreis und in der Stadt Gießen
- anerkannter kommunaler Akteur in den Handlungsfeldern in der breiten Öffentlichkeit
- gutes bzw. vorbildliches Beispiel („Best Practice") für andere Bildungsträger in den Strukturen und Prozessen der eigenen Organisation und den Angebotsfeldern
- Organisation, mit der sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter positiv identifizieren können
- kontinuierlich lernende Organisation

Persönliche Ziele in der Balancierung der Anforderungen der zentralen Interessengruppen der ZAUG gGmbH

- Gesellschafter – die Ziele und Interessen der Gesellschafter in solider Finanzierung umfassend und transparent umsetzen
- Auftraggeber – die Aufträge und Projekte für die Auftraggeber ziel- und wirkungsorientiert, qualitativ hochwertig und zuverlässig realisieren
- Teilnehmende – den an Maßnahmen und Angeboten Teilnehmenden die angemessenste Form von Kompetenzentwicklung, Qualifizierung, Beratung und Begleitung sowie weitere Anschlüsse an Bildung, Ausbildung oder Arbeit ermöglichen und damit deren Chancen auf berufliche Integration und soziale Teilhabe fördern
- Mitarbeitende – den Mitarbeitenden ein höchstmögliches Maß an Arbeitsplatzsicherheit, tarifgerechter Bezahlung, Personalentwicklung und kreativer Verantwortung bei der Umsetzung ihrer Arbeit einräumen
- Kooperationspartner – mit regionalen und lokalen Partnern einen offenen Dialog führen, gemeinsame Wissensentwicklung fördern und gemeinsame oder abgestimmte Aktivitäten umsetzen
- Wirtschaft und Gesellschaft in Landkreis und Stadt Gießen – sich an Initiativen und strategischen Entwicklungen in der Region aktiv und initiativ beteiligen und damit wirkungsvoll auf ökonomische, soziale und ökologische Herausforderungen mit geeigneten Aktivitäten reagieren

Konkrete Schritte

ZAUG

Organisationsintern

- Überprüfung und ggf. Veränderung vorhandener Strukturen und Prozesse
- Initiierung bzw. Stärkung kontinuierlicher Verbesserungsprozesse (KVP)
- Personal: systematische Personalentwicklung und Personalbedarfsplanung
- Controlling und Evaluation: Überprüfung von Optimierungspotenzialen
- Qualitätsmanagement: Überprüfung von Optimierungspotenzialen
- Wissensmanagement
- Überprüfung von Potenzialen für eine intensivere öffentliche Wahrnehmung der ZAUG, Entwicklung einer Strategie für Öffentlichkeitsarbeit

Aufträge und Projekte

- Kennenlernen der aktuellen Angebote der ZAUG: Einarbeitung in aktuelle Konzepte, Ergebnisse und Erfahrungen
- Identifikation von Optimierungspotenzialen für ZAUG-eigene Angebote
- Entwicklung von Strategien zu Bedarfserschließung, Auftrags- und Projektakquisition
- Überprüfung von weiteren Möglichkeiten einer Diversifikation der Angebotsstruktur
- Überprüfung von weiteren Kooperationsmöglichkeiten mit anderen Sektoren, z.B. Wirtschaft, Tourismus, Kultur
- Identifikation „guter Beispiele" aus dem In- und Ausland

Umfeld

- Ermittlung von weiteren regionalen Bedarfen in bestehenden Handlungsfeldern und Ermittlung neuer Handlungsfelder mit Gesellschaftern und weiteren relevanten Akteuren in unterschiedlichen Handlungsfeldern
- Vertiefung bzw. Aufbau strategischer Partnerschaften mit anderen regionalen Sozialunternehmen sowie möglicher Kooperationen mit Unternehmen
- Kontinuierlicher Wissensaustausch mit regionalen bzw. lokalen Kooperationspartnern und Mitbewerbern in Gremien oder im Dialog
- Mitwirkung in überregionalen Gremien bzw. Initiierung eines Benchmarking- bzw. Innovationskreises mit Bildungsträgern bzw. Sozialunternehmen, mit denen kein unmittelbares Konkurrenzverhältnis besteht, z.B. außerhalb des Landes Hessen

Zukünftige ZAUG-Handlungsfelder

- Alle bisherigen Angebote (nach ggf. erfolgter Überprüfung)
- Flüchtlinge
- Menschen mit komplexen Benachteiligungen und hohem Unterstützungsbedarf
- Arbeit 4.0 (anschließend an Industrie 4.0)
- Altenpflege
- Europäische Projekte
- Unterstützung regionaler Unternehmen bei der Ausbildung und Qualifizierung

Verantwortungsbereiche 2017 (01.04.2017)

ZAUG gGmbH

Dr. N. Ciezki
Projekt- und Regionalentwicklung

- **Unternehmenswert Mensch**
  01.08.2015 – 31.07.2018
- **Integration durch Qualifizierung (IQ)**
  01.04.2012 – 31.12.2018
- **Nachqualifizierungs-Beratungsstelle Mittelhessen**
  02.01.2015 – 31.12.2018
- **LOTUS – Jobakademie Aktivierung und Vermittlung von Schwerbehinderten SGB II/III**
  01.04.2016 – 31.03.2019
- **Region stärkt Frauen und Beruf (IdeA)**
  01.01.2011 – 31.12.2017
- **Stark im Beruf – Mütter mit Migrationshintergrund steigen ein**
  01.03.2015 – 31.12.2018
- **Arbeitsmarktbudget ProAktiv Aktivierung und soziale Teilhabe von Erwachsenen im SGB II-Bezug**
  01.01.2013 – 31.12.2017
- **Gemeinwesenarbeit LK Gießen**
  seit 01.9.2016

S. Haack
Bereich U27- Koordination Jugend und Beruf

- **Integration MOVE**
  01.03.2016 – 28.02.2018
- **Koordinierungsstelle Ausbildung und Migration (KAUSA)**
  01.01.2015 - 31.12.2018
- **QUABB: Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Betrieben und Berufsschulen**
  01.07.2015 – 30.06.2017
- **Probierwerkstatt**
  01.04.2016 – 31.12.2017
- **Produktionswerkstatt**
  01.03.2017 – 31.12.2019

C. Jäckel/M. Ziegler
Ausbildung

- **Außerbetriebliche Ausbildung in eigenen Ausbildungswerkstätten nach dem SGB II** (Jäckel PL)
- **Reha-Ausbildung BaE integrativ** (Ziegler PL)

A. Büttner PL

- **„Keiner geht verloren"**
  - Camp
  - Werkstatt Zukunft
  - Agent
  - vertiefte Berufsorientierung BOM/ Weiterleitung (IBS e.V.)

H. Bennewitz
Geschäftsführung

- **JobAkademie „Neue Wege zum Job"**
  27.02.2013 - 26.10.2017

M. Neumaier
Bereich Sozialraum Gießen

- **Pegasos – ABC Netzwerk – Aktivierung, Beratung und Chancen für Langzeitarbeitslose**
  13.06.2016 – 12.12.2018

A. Bühne PL
Grundbildungszentrum

- **Selbstlernzentrum mit Bildungsverbund Gießen Nord**
- **WIR-SIND**
  bis 31.12.2017
- **Grundbildungszentrum**
  bis 31.12.2019

C. Gras PL

- **BIWAQ im Programmgebiet Nordstadt und Flussstraßenviertel für Beschäftige und erwerbslose Bewohner ab 26 Jahre**
  - Gießener Weg und Umschulung
  - Nachbarschaftshelfern
  - Nachqualifizierung
  01.04.2015 – 31.12.2018

A. Reul
Betriebe/Prokuristin

- **Kindgerechter Mittagstisch**
- **Schulmensen und Schulverpflegung**
  Ausbildungsbetriebe für Hauswirtschaft und Köche
- **Agentur „Zeitgewinn"**
  15.11.2015 – 14.11.2017
- **Netzwerk Bildung und Beratung für die Gastronomie**
- **Arbeitssicherheit Arbeitsmedizinischer Dienst**

K. Rappold-Soy
Verwaltungsleiterin

- **Arbeitnehmerüberlassung**
- **Pakt für den Nachmittag Ganztagsschule nach Maß**

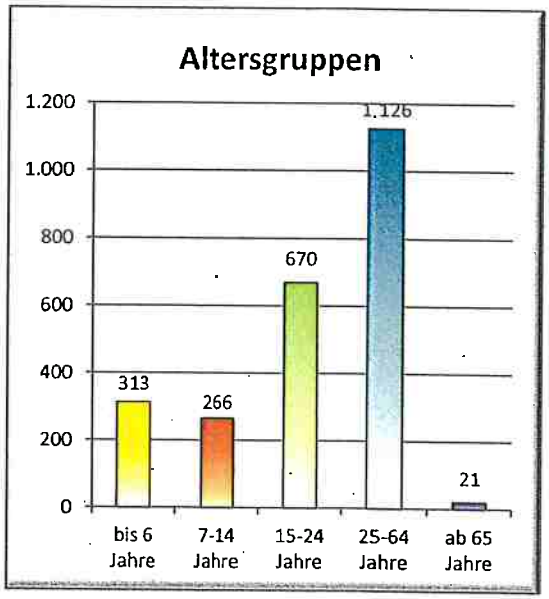
Anlage 2

Situation Asyl - Monatsbericht

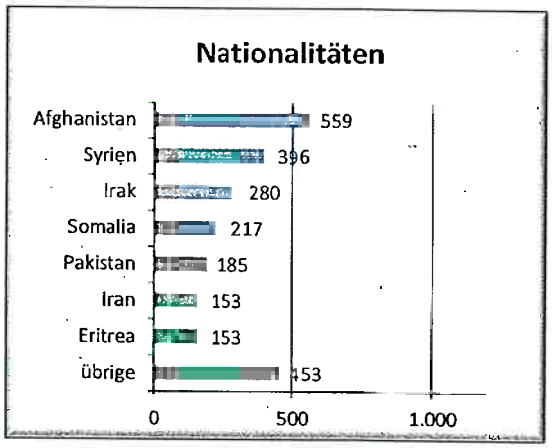
Quelle: soda, MK_AsylWochenbericht

Stand	02.05.2017		
	Stamm-personal	Aushilfs-/ Leiharbeits-kräfte	Summe
Sozialarbeiter (inkl. Leitung)	6,00	9,00	15,00
Verwaltungskräfte (inkl. Leitung)	11,35	7,52	18,87
	17,35	16,52	33,87

Aktuelle Fallzahl	1.485
Aktuelle Personenzahl	2.396
davon männlich	1.573
weiblich	823
ohne Angabe	0



Altersgruppen	
bis 6 Jahre	313
7-14 Jahre	266
15-24 Jahre	670
25-64 Jahre	1.126
ab 65 Jahre	21
ohne Angabe	0

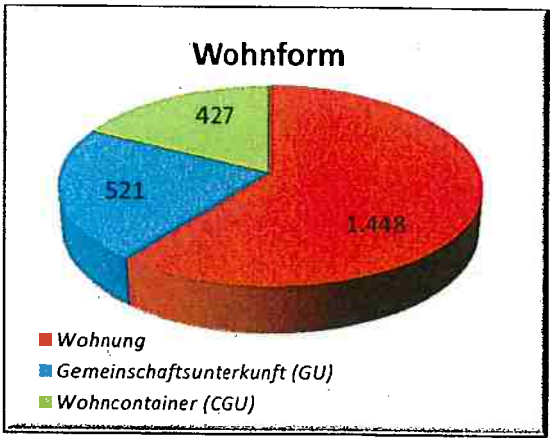


Nationalitäten	
Afghanistan	559
Syrien	396
Irak	280
Somalia	217
Pakistan	185
Iran	153
Eritrea	153
übrige	453

Wohnform	
Wohnung	1.448
Gemeinschaftsunterkunft (GU)	521
Wohncontainer (CGU)	427

zusätzlich:

SGB II-Leistungsempfänger in GU/CGU	611



Anzahl der Unterkünfte	
Gemeinschaftsunterkünfte (GU)	43
Wohncontainer (CGU)	34

erstellt durch Stab Interne Dienste, Alexandra Stoll; 02.05.2017, 12:00 Uhr

Anlage 3

Landkreis Gießen
Der Kreisausschuss

Gießen, 09.05.2017

FB Finanz- und Rechnungswesen
Fachdienst Finanzen

Name: Jutta Heieis
Telefon: 0641-9390 1360
Fax: 0641-9390 1658
E-Mail: Jutta.Heieis@lkgi.de
Gebäude: D
Raum: D 023b

Vermerk für
Frau Landrätin Schneider

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 11. Mai 2017
hier: Mitteilungen aus dem Bereich Finanzen

1. **Haushaltsgenehmigung 2017/2018**

   Am 20. März 2017 ist die Genehmigung des Regieriungspräsidiums Gießen zur Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 eingegangen. Noch am gleichen Tag wurden die Mitglieder des Kreistages und des Kreisausschusses per E-Mail informiert. Seitdem steht die Genehmigung mit der Begleitverfügung bei den Informationen zur Kreistagssitzung am 15. Mai 2015 im Parlamentinformationssystem zur Einsichtnahme zur Verfügung. Die nach § 29 Abs. 3 HKO notwendige Bekanntgabe im Kreistag in vollständigem Wortlaut ist somit erfolgt.

2. **Jahresabschluss 2015**

   Mit Beschluss vom 27. März 2017 hat der Kreisaussschuss den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015 aufgestellt. Im ordentlichen Ergebnis wurde ein Jahresüberschuss von 4.769.344,71 Euro und im außerordentlichen Ergebnis ein Überschuss von 1.223.839,84 Euro erzielt. Die Jahresrechnung wurde der Revison zugeleitet; eine formelle Vorlage an den Kreistag erfolgt erst nach dem Abschluss der Prüfung.

3. **Bekanntgabe der Ermächtigungsübertragungen 2016**

   Auch die Jahresabschlussarbeiten für das Haushaltsjahr 2016 sind in vollem Gang. Dabei wurde u.a. die Ermächtigungsübertragungen inzwischen ermittelt und gebucht. Sie betragen

   - für den Ergebnishaushalt 1.031.832,22 Euro
   - im Finanzhaushalt 20.513.343,31 Euro

   Die Liste der gebildeten Ermächtigungsübertragungen wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Ermächtigungsübertragungen - Ergebnishaushalt 2016

Stand: 03.03.2017

Prod.	Bezeichnung	Bezeichnung	Bereitgestellte Haushaltsmittel 2016 EUR	Buchungs-volumen EUR	Verfügbar EUR	Haushalts-ermächtigung für 2017 EUR
11.1.00 bis 57.1.01	alle Organisationseinheiten	Geschäftsausgabenbudgets	1.114.102,27	817.241,29	296.860,98	203.306,44
11.1.00 bis 57.1.01	alle Organisationseinheiten	EDV-Arbeitsplätze	163.646,68	56.926,15	106.720,53	119.365,70
21.1.01 bis 23.1.01	Schulen des Landkreises	Betriebsmitteldbudgets	800.815,59	401.526,58	399.289,01	179.449,16
21.1.01 bis 23.1.01	Schulen des Landkreises	Einrichtung- und Ausstattung	125.301,71	256.272,81	-130.971,10	22.431,15
11.1.01	Organisation und Dokumentation der politischen Willensbildung	Förderung ausländerpolitischer Aktivitäten	4.500,00	899,81	3.600,19	3.140,00
11.1.01	Organisation und Dokumentation der politischen Willensbildung	Öffentlichkeitsarbeit (ggf. Internetauftritt)	2.000,00	227,59	1.772,41	1.700,00
11.1.07	Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann	Aufwendungen für Projekte	17.700,00	8.942,28	8.757,72	4.650,00
11.1.11	Personalservice	Aufwendungen für Projekte	59.000,00	49.947,43	9.052,57	9.050,00
11.1.12	Personal- und Organisations-entwicklung	Zentrale Fortbildungs-veranstaltungen	70.000,00	53.983,15	16.016,85	16.000,00
28.1.01	Kulturförderung	Zuschüsse für allgemeine kulturelle Zwecke	5.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00
31.2.02	Kommunale Leistungen zur Arbeitsmarktintegration	Zuweisungen für Jobagenten	52.810,00	39.190,00	13.620,00	13.500,00
31.2.02	Kommunale Leistungen zur Arbeitsmarktintegration	Kommunale Leistungen zur Arbeitsmarktintegration	93.800,00	51.366,67	42.433,33	42.000,00
31.2.02	Kommunale Leistungen zur Arbeitsmarktintegration	Sozialintegrative Hilfen SGB II	207.000,00	109.828,00	97.172,00	97.000,00
36.0.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend	Jugendhilfeplanung	13.837,51	0,00	13.837,51	7.000,00
41.4.01	Maßnahmen der Gesund-heitspflege	Durchführung von Veranstaltungen und mediale Begleitung von Projekten	45.000,00	32.782,76	12.217,24	5.200,00

Anlage 4

Ermächtigungsübertragungen - Ergebnishaushalt 2016

Stand: 03.03.2017

Prod.	Bezeichnung	Bezeichnung	Bereitgestellte Haushaltsmittel 2016 EUR	Buchungs-volumen EUR	Verfügbar EUR	Haushalts-ermächtigung für 2017 EUR
52.2.01	Wohnbauförderung	Förderung barrierarmer Wohnraum - Zuschüsse an private Unternehmen	100.000,00	0,00	100.000,00	95.000,00
52.2.01	Wohnbauförderung	Zuschüsse für energetische Sanierungen	41.857,61	20.094,99	21.762,62	21.000,00
52.3.01	Denkmalschutz	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen	10.500,00	2.500,00	8.000,00	8.000,00
52.3.01	Denkmalschutz	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	30.500,00	18.000,00	12.500,00	12.500,00
57.1.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus	Projektkosten "Modellregion Erneuerbare Energien"	69.000,00	7.239,00	61.761,00	61.700,00
57.1.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus	Öffentlichkeitsarbeit	35.800,00	33.098,80	2.701,20	2.700,00
versch. Produkte		Mittelübertragung von erteilten und am Jahresende 2016 noch offenen Aufträgen				102.139,77
Summe						**1.031.832,22**
Zum Vergleich: Ermächtigungsübertragungen für 2016						**1.301.373,57**

Finanzhaushalt 2016 - Ermächtigungsübertragungen

Leistung	Maß.	Bezeichnung	Erm.übertragung Vorj. €	Mittelversch. üpl/apl €	Planansatz einschl. Nachtrag €	Sperre €	Anordn. -Soll €	noch verfügbar €	ETÜ gesamt €	davon: Offene Aufträge €	Einsparung	Erläuterung
11.1.03.01	001	**Technikunterstützte Informationsverarbeitung** Anschaffungen zum Betrieb des Rechenzentrums	288.514,02	0,00	436.000,00	0,00	268.907,07	455.606,95	**455.606,95**	329.787,38	0,00	Insbesondere für "Projekt papierloses Anordnungswesen" erforderlich
11.1.05.01	010	**Zentrales Controlling und Beteiligungsmanagement** Stammkapitalanteile	0,00	0,00	131.000,00	0,00	131.000,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	
11.1.10.01	001	**Zentrale Dienste**, Anschaff. v. bewegl. Vermögen	6.148,34	0,00	262.000,00	0,00	202.243,45	65.904,89	**65.904,89**	0,00	0,00	Neuanschaffungen im Rahmen der Umzüge erforderlich
11.1.11.01	100	**Personalservice**, gesetzl. Versorgungsrücklage	0,00	0,00	176.500,00	0,00	142.719,96	33.780,04	**0,00**	0,00	33.780,04	
11.1.41.01	001	**Bereitstellung/Betrieb von Verwaltungsgebäuden** Anschaff. v. bewegl. Vermögen	1.314,95	0,00	0,00	0,00	1.314,95	0,00	**0,00**	0,00	0,00	
11.1.41.01	100	**Bereitstellung/Betrieb von Verwaltungsgebäuden** Baumaßnahmen allgemein	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	**20.000,00**	0,00	0,00	Mittel werden für Fahrradunterstände und Raucherhäuschen noch benötigt.
12.2.06.01	001	**Veterinärwesen und Verbraucherschutz**, Anschaff. v. bewegl. Vermögen	0,00	0,00	3.000,00	0,00	1.281,39	1.718,61	**0,00**	0,00	1.718,61	
12.6.01.01	001	**Brandschutz**, Anschaff. v. bewegl. Vermögen	46.637,11	0,00	11.000,00	0,00	40.578,52	17.058,59	**17.000,00**	0,00	58,59	Die geplanten Beschaffungen können erst in 2017 erfolgen
12.6.01.01	004	**Brandschutz**, Anschaff. Im Rahmen des Fahrzeugkonz.	675.411,44	0,00	0,00	0,00	56.279,80	619.131,64	**619.131,64**	96.547,08	0,00	Anschaffung Drehleiter u. Gerätewagen-Atemschutz
12.6.01.01	300	**Brandschutz**, Investitionszuweisungen	111.600,00	0,00	78.000,00	0,00	129.360,34	60.239,66	**60.200,00**	0,00	39,66	Wechsellader für Linden wird erst 2017 geliefert.
12.7.01.01	001	**Rettungsdienst u. Zentrale Leitstelle f.d. Brandschutz, Katastrophenschutz u. Rettungsdienst**, Anschaff. v. bewegl. Vermögen	95.225,84	0,00	165.000,00	0,00	36.459,35	223.766,49	**223.700,00**	0,00	66,49	Austausch Server und Hardware der Leitstelle, Laptops, digitale Funkgeräte.
12.7.01.01	006	**Rettungsdienst u. Zentrale Leitstelle f.d.Brandschutz, Katastrophenschutz u. Rettungsdienst**, Software f. Umstellung auf digitale Funktechnik	66.099,75	0,00	0,00	0,00	0,00	66.099,75	**66.099,75**	66.099,75	0,00	
12.7.01.01	007	**Rettungsdienst u. Zentrale Leitstelle f.d. Brandschutz, Katastrophenschutz u. Rettungsdienst**, Empfangszentrale für Brandmeldeanlage	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	**0,00**	0,00	50.000,00	Mittel werden nicht benötigt, es wurde ein Konzessionsvertrag mit externem Betreiber abgeschlossen.

Finanzhaushalt 2016 - Ermächtigungsübertragungen

Leistung	Maß.	Bezeichnung	Erm.übertragung Vorj. €	Mittelversch. üpl/apl €	Planansatz einschl. - Nachtrag €	Sperre €	Anordn. -Soll €	noch verfügbar €	ETÜ gesamt €	davon: Offene Aufträge €	Einsparung	Erläuterung
12.7.01.01	100	**Rettungsdienst u. Zentrale. Leitstelle f.d.Brandschutz, Katastrophenschutz u. Rettungsdienst,** Gefahrenabwehrzentrum	1.087.072,85	0,00	1.000.000,00	0,00	874.162,46	1.212.910,39	**1.212.910,39**	70.000,00	0,00	
12.8.01.01	001	**Maßnahmen des Katastrophenschutzes,** Anschaff. v. bewegl. Vermögen	74.702,02	0,00	23.000,00	0,00	9.066,01	88.636,01	**88.631,21**	4.741,21	4,80	Für Ausrüstungsgegenstände im Bereich Katastrophenschutz erforderlich
12.8.01.01	002	**Maßnahmen des Katastrophenschutzes,** Ausstatt. d. Katastrophenschutzraumes	30.652,75	0,00	0,00	0,00	25.722,50	4.930,25	**4.930,25**	4.930,25	0,00	
12.8.01.01	004	**Maßnahmen des Katastrophenschutzes,** Anschaffung Abrollbehälter für Hochwasserschutz	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	**100.000,00**	0,00	0,00	Auslieferung des Abrollbehälters Hochwasserschutz voraussichtlich im Juli 2017
21.1.01.01	001	**Bereitstellung und Betrieb v. Grundschulen allgemein,** Anschaffung v. bewegl. Vermögen	12.656,10	1.053,45	40.000,00	0,00	47.675,68	6.033,87	**5.163,66**	5.163,66	870,21	
21.1.01.01-21.1.01.41	001	**Bereitstellung und Betrieb v. Grundschulen allgemein,** Anschaffung v. bewegl. Vermögen - budgetiert	69.836,30	26.622,76	0,00	4.297,77	47.843,53	44.317,76	**44.317,76**	4.007,34	0,00	Übertragung budgetierter Mittel gem. Haushaltsvermerke Punkt 4.2
21.1.01.01	300	**Bereitstellung und Betrieb v. Grundschulen allgemein** Verzahnung Kindergarten/ Grundschule	100.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	150.000,00	**0,00**	0,00	150.000,00	
21.1.01.10	003	**GrS Grünberg** Neueinrichtung Lehrerzimmer	30.000,00	0,00	0,00	0,00	25.452,99	4.547,01	**0,00**	0,00	4.547,01	
21.1.01.13	200	**GrS Hungen** Grundstückserwerb	0,00	2.373,20	10.000,00	0,00	12.373,20	0,00	**0,00**	0,00	0,00	
21.1.01.14	100	**GrS Hungen-Bellersheim/Obbornhofen** Erweiterung Ganztagsbereich	0,00	3.581,62	0,00	0,00	3.581,62	0,00	**0,00**	0,00	0,00	Nachträgliche Schlussrechnung gedeckt durch allgemeine Mittel aus Maßn. 24.3.01/100
21.1.01.14	500	**GrS Hungen-Bellersheim/ Obbornhofen,** Anliegerbeitrag Straßensanierung Hexenweg	40.000,00	-4.797,61	0,00	0,00	25.447,09	9.755,30	**0,00**	0,00	9.755,30	
21.1.01.19	005	**GrS Lich - Erich-Kästner-Sch.** Neueinrichtung	892,50	0,00	0,00	0,00	892,50	0,00	**0,00**	0,00	0,00	
21.1.01.19	100	**GrS Lich - Erich-Kästner-Sch.** Neubau Grundschule	1.580.823,42	0,00	500.000,00	0,00	1.219.343,30	861.480,12	**861.480,12**	495.347,19	0,00	Maßnahme konnte noch nicht komplett abgerechnet werden.
21.1.01.34	500	**GrS Staufenberg - Goetheschule** Anlieger- und Straßenbeiträge	0,00	4.797,61	0,00	0,00	4.797,61	0,00	**0,00**	0,00	0,00	
21.1.01.38	102	**GrS Wettenberg-Krofdorf/Glbg.** Um- und Anbau d. Grundschule	236.311,40	0,00	3.000.000,00	0,00	1.852.785,54	1.383.525,86	**1.383.525,86**	1.381.520,59	0,00	Maßnahme wird fortgeführt.

Finanzhaushalt 2016 - Ermächtigungsübertragungen

Leistung	Maß.	Bezeichnung	Erm.übertragung Vorj. €	Mittelversch. üpl/apl €	Planansatz einschl. Nachtrag €	Sperre €	Anordn. -Soll €	noch verfügbar €	ETÜ gesamt €	davon: Offene Aufträge €	Einsparung	Erläuterung
21.8.01.01	001	**Bereitstellung u. Betrieb von Gesamtschulen allgemein,** Anschaffung v. bewegl. Vermögen	24.314,33	0,00	60.000,00	0,00	38.236,38	46.077,95	**45.375,77**	23.375,77	702,18	Sanierung der Werkräume der GS Lollar ist noch nicht beendet
21.8.01.01-21.8.01.12	001	**Bereitstellung u. Betrieb von Gesamtschulen allgemein,** Anschaffung v. bewegl. Vermögen -budgetiert	32.070,05	87.365,16	0,00	0,00	96.201,27	23.233,94	**23.233,94**	3.262,10	0,00	Übertragung budgetierter Mittel gem. Haushaltsvermerke Punkt 4.2
21.8.01.04	101	**GS Busecker Tal,** Energetische Sanierung Sporthalle	1.063.017,18	0,00	0,00	0,00	518.786,27	544.230,91	**544.230,91**	24.515,36	0,00	Maßnahme noch nicht abgeschlossen.
21.8.01.05	004	**GS Grünberg,** Einrichtung Haus E u. F	10.000,00	0,00	0,00	0,00	9.581,62	418,38	0,00	0,00	418,38	
21.8.01.05	105	**GS Grünberg** Bau eines Schulklassentraktes	1.412.473,19	0,00	3.050.000,00	0,00	1.915.487,48	2.546.985,71	**2.546.985,71**	2.546.985,71	0,00	Fortsetzung der Baumaßnahme
21.8.01.06	005	**GS Hungen,** Einrichtung Sporthalle und Medienraum	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	**20.000,00**	0,00	0,00	Umsetzung konnte auf Grund des Baufortschritts noch nicht erfolgen
21.8.01.06	103	**GS Hungen** Neubau Sporthalle	1.880.746,12	0,00	1.800.000,00	0,00	1.471.310,25	2.209.435,87	**2.209.435,87**	2.051.334,29	0,00	Maßnahme noch nicht abgeschlossen
21.8.01.07	005	**GS Laubach,** Einrichtung Küche und Speisesaal	29.060,81	0,00	0,00	0,00	6.293,48	22.767,33	**15.000,00**	0,00	7.767,33	2. Essenausgabemöglichkeit noch nicht vorhanden
21.8.01.08	103	**GS Lich,** Erwerb von Klassenraumpavillons und Umbaumaßnahmen im best. Gebäude	639.697,14	0,00	0,00	0,00	324.993,42	314.703,72	**314.703,72**	70.811,82	0,00	Umbaumaßnahmen im bestehenden Gebäude sind noch in Ausführung.
21.8.01.09	103	**GS Linden** Abriss alte Sporthalle und Neubau einer Zweifeld-Sporthalle	0,00	0,00	150.000,00	0,00	0,00	150.000,00	**150.000,00**	0,00	0,00	Maßnahme noch nicht begonnen
21.8.01.09	104	**GS Linden** Energetische Sanierung naturwissensch. Trakt	859.707,81	0,00	500.000,00	0,00	765.300,58	594.407,23	**594.407,23**	594.407,23	0,00	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
21.8.01.10	005	**GS Lollar,** Neueinrichtung Mensabereich	20.663,59	0,00	0,00	0,00	5.415,00	15.248,59	**15.000,00**	0,00	248,59	Kippbratpfanne und Garderoben müssen noch angeschafft werden.
21.8.01.10	100	**GS Lollar,** Sanierung u. Erw. Haus C	23.258,65	0,00	0,00	0,00	0,00	23.258,65	**0,00**	0,00	23.258,65	Maßnahme ist abgeschlossen
21.8.01.10	106	**GS Lollar,** Neubau eines Schulklassentraktes	150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	**150.000,00**	0,00	0,00	Vorplanung Neubau noch nicht begonnen.
21.8.01.10	107	**GS Lollar,** Energet. Sanierung Haus A	822.804,62	0,00	820.000,00	0,00	199.995,79	1.442.808,83	**1.442.808,83**	1.416.520,02	0,00	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
21.8.01.11	005	**GS Pohlheim** Einrichtung IV. BA	2.391,30	-2.391,30	0,00	0,00	0,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	
21.8.01.11	006	**GS Pohlheim,** Einrichtung V. BA	27.834,51	2.391,30	0,00	0,00	0,00	30.225,81	**30.225,81**	0,00	0,00	Einrichtungsmaßnahme ist noch nicht abgeschlossen

Finanzhaushalt 2016 - Ermächtigungsübertragungen

Leistung	Maß.	Bezeichnung	Erm.übertragung Vorj. €	Mittelversch. üpl/apl €	Planansatz einschl. Nachtrag €	Sperre €	Anordn. -Soll €	noch verfügbar €	ETÜ gesamt €	davon: Offene Aufträge €	Einsparung	Erläuterung
21.8.01.11	060	**GS Pohlheim,** Erwerb von Klassenraumcontainern	0,00	1.046,69	0,00	0,00	1.046,69	0,00	0,00	0,00	0,00	
21.8.01.11	100	**GS Pohlheim,** Lüftungs- u. elektrotechn. Sanierung, Brandschutz u. Modernis. Naturwissensch. 1.EG u. Ganztagsschulbereich	1.285.467,01	0,00	1.100.000,00	0,00	324.079,25	2.061.387,76	**2.061.387,76**	1.259.705,07	0,00	Maßnahme noch in Umsetzung. Mittel für 7. Bauabschnitt müssen übertragen werden.
22.1.01.01	001	**Bereitstellung und Betrieb v. Förderschulen allgemein** Anschaff.v.bewegl. Verm.	0,00	0,00	10.500,00	0,00	2.768,41	7.731,59	**6.527,84**	6.527,84	1.203,75	
22.1.01.01	001	**Bereitstellung und Betrieb v. Förderschulen allgemein** Anschaff.v.bewegl. Verm. - **budgetiert**	11.923,49	3.507,58	0,00	0,00	6.286,32	9.144,75	**9.144,75**	618,80	0,00	Übertragung budgetierter Mittel gem. Haushaltsvermerke Punkt 4.2
22.1.01.02	100	**Martin-Buber-Schule,** Sanierungs- u. Umbaumaßn.	67.833,22	0,00	0,00	0,00	3.236,03	64.597,19	**64.597,19**	62.833,22	0,00	Maßnahme fertig; Schlussrechnung fehlt.
23.1.01.01	001	**Kreisberufsschule, Willy-Brandt-Schule,** Anschaff.v.bewegl.Verm. (budgetiert)	56.236,31	0,00	20.000,00	0,00	32.990,19	43.246,12	**43.246,12**	9.514,46	0,00	Übertragung budgetierter Mittel gem. Haushaltsvermerke Punkt 4.2
23.1.01.01	104	**Kreisberufsschule, Willy-Brandt-Schule,** Sanierung und Modernisierung (ohne energetische Sanierung)	1.268.249,78	0,00	0,00	0,00	6.414,80	1.261.834,98	**1.261.834,98**	1.209.970,25	0,00	Maßnahme noch nicht abgeschlossen
21.1.01.../ 24.3.01.01	002	**Schulartübergr. Dienstl. u.Internes Management** Einrichtung v. Ganztagsbereichen	164.226,81	-2.373,20	105.000,00	0,00	40.679,65	226.173,96	**220.326,46**	20.326,46	5.847,50	Neubau Küche Grs Rüddingshausen und Gr.-Buseck. Anschaffungen für neue Schulen beim Pakt am Nachmittag.
21.1.01.../ 24.3.01.01	004 044	**Schulartübergr.Dienstl. u.Internes Management** Anschaffung v. Sportgeräten	81.299,91	0,00	50.000,00	0,00	30.189,36	101.110,55	**48.415,68**	8.415,68	52.694,87	Ausstattung neue Sporthalle GS Hungen und Basketballanlage DBS Lich noch nicht beauftragt
24.3.01.01	005	**Schulartübergr.Dienstl. u.Internes Management** Anschaffungen f. d. Jugendverkehrsschule	0,00	0,00	5.000,00	0,00	4.589,81	410,19	**0,00**	0,00	410,19	
24.3.01.01	006	**Schulartübergr.Dienstl. u.Internes Management** Landesprogramm "Verlässliche Schule"	0,00	0,00	20.000,00	0,00	6.567,59	13.432,41	**0,00**	0,00	13.432,41	Anschaffungen im Rahmen des Programmes werden vom Land erstattet.
24.3.01.01	007	**Schulartübergr. Dienstl. u.Internes Management** Anschaff. im Rahmen der Inklusion	0,00	0,00	5.000,00	0,00	2.070,60	2.929,40	**0,00**	0,00	2.929,40	
24.3.01.01	099	**Schulartübergr.Dienstl. u.Internes Management** Eigenbetrieb "Servicebetrieb Landkreis Gießen"	0,00	0,00	47.400,00	0,00	35.596,85	11.803,15	**0,00**	0,00	11.803,15	

Finanzhaushalt 2016 - Ermächtigungsübertragungen

Leistung	Maß.	Bezeichnung	Erm.übertragung Vorj. €	Mittelversch. üpl/apl €	Planansatz einschl. Nachtrag €	Sperre €	Anordn. -Soll €	noch verfügbar €	ETÜ gesamt €	davon: Offene Aufträge €	Einsparung	Erläuterung
24.3.01.01	100	**Schulartübergr.Dienstl. u.Internes Management** Baumaßnahmen allgemein	48.810,00	-4.628,31	50.000,00	0,00	26.721,55	67.460,14	67.460,14	5.050,36	0,00	Spielgeräte EKS und Lollar; Überdachung/ Sonnensegel EKS; Bestuhlung Außenbereich EKS; Fahrradständer Buseck.
24.3.02.01	002	**Medienzentrum,** IT-Ausstattung Schulen/ Anschaffung v. EDV-Fachmöbeln	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	
24.3.02.01	003	**Medienzentrum,** IT-Ausstattung Schulen/ Anschaff. v. bewegl. Vermögen	86.896,00	0,00	250.000,00	0,00	234.950,59	101.945,41	101.945,41	26.124,91	0,00	Es konnten nicht alle geplanten Maßnahmen rechtzeitig umgesetzt werden.
24.3.02.01	100	**Medienzentrum,** IT-Ausstattung Schulen/ Baumaßnahmen i. V. mit Schule@Zukunft	170.128,16	0,00	210.000,00	0,00	10.455,42	369.672,74	180.698,12	30.698,12	188.974,62	Komplettvernetzung Burgschule über ext. Planer und Restarbeiten Whiteboards
27.1.01.01	001	**Kreisvolkshochschule,** Anschaff. v.bewegl. Verm.	4.072,54	0,00	10.000,00	0,00	4.021,61	10.050,93	0,00	0,00	10.050,93	
27.1.01.01	003	**Kreisvolkshochschule,** Anschaffung von EDV	0,00	0,00	13.000,00	0,00	6.628,56	6.371,44	0,00	0,00	6.371,44	
31.3.01.03	100	**Leistungen n.d. Asylbewerberleistungsgesetz** Baumaßnahmen für Unterkünfte	20.000,00	0,00	9.900.000,00	0,00	8.444.443,25	1.475.556,75	588.563,39	588.563,39	886.993,36	Minderkosten, da 2 Module für Schulen verwendet werden.
36.2.01.01	001	**Jugendförderung,** Anschaff.v.bewegl.Verm.	0,00	0,00	2.500,00	0,00	1.751,77	748,23	0,00	0,00	748,23	
41.4.01.01	001	**Maßn. d. Gesundheitspflege,** Anschaff.v.bewegl. Verm.	0,00	0,00	6.000,00	0,00	2.775,56	3.224,44	0,00	0,00	3.224,44	
52.2.01.01	010	**Wohnbauförderung,** Stammkapitalanteile	86.005,34	0,00	0,00	0,00	0,00	86.005,34	56.000,00	0,00	30.005,34	Mittel für Gründung einer GmbH auf dem Gebiet des soziales Wohnungsbaus (KT-Vorlage 0273/2017)
53.7.01.01	001	**Abfallwirtschaft,** Anschaff.v.bewegl.Verm. (Abfallbehälter)	0,00	0,00	250.000,00	0,00	183.233,10	66.766,90	50.000,00	0,00	16.766,90	
53.7.01.01	002	**Abfallwirtschaft,** Ergänzungs- u. Ersatzbeschaffung v. Hard- u. Software	0,00	0,00	26.000,00	0,00	706,86	25.293,14	0,00	0,00	25.293,14	
53.7.01.01	101	**Abfallwirtschaft,** Planung u. Bau Biogasanlage Kompost.anlage Rabenau	0,00	0,00	300.000,00	0,00	0,00	300.000,00	300.000,00	0,00	0,00	Beginn der Maßnahme (Planung) ist für 2017 vorgesehen.
53.7.01.01	103	**Abfallwirtschaft,** Grundsanierung Gebäude Lahnstr. 201	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	
54.2.01.01	103	**Kreisstraßen,** K 31 - Ausbau Teilstrecke u. Bahnübergang zw. Buseck/ Trohe u. Gießen-Rödgen	57.007,47	8.263,35	63.000,00	0,00	128.270,82	0,00	0,00	0,00	0,00	

Finanzhaushalt 2016 - Ermächtigungsübertragungen

Leistung	Maß.	Bezeichnung	Erm.übertragung Vorj. €	Mittelversch. üpl/apl €	Planansatz einschl. Nachtrag €	Sperre €	Anordn. -Soll €	noch verfügbar €	ETÜ gesamt €	davon: Offene Aufträge €	Einsparung	Erläuterung
54.2.01.01	104	**Kreisstraßen,** K 26 - Abriss und Neubau der Eisenbahnüberführung bei Lollar-Odenhausen	89.610,00	0,00	749.000,00	0,00	0,00	838.610,00	**838.610,00**	8.215,00	0,00	Maßnahme wurde noch nicht durchgeführt.
54.2.01.01	107	**Kreisstraßen,** K 156-Fernwald-Albach, B 457 grundhafte Erneuerung	111.378,37	-32.785,05	0,00	0,00	24.982,34	53.610,98	**53.610,98**	28.476,25	0,00	Schlussabrechnung ist noch nicht erfolgt.
54.2.01.01	110	**Kreisstraßen,** K 38 / 5 51 - OD Grünberg-Göbelnrod	305.576,47	-27.422,32	0,00	0,00	111.732,61	166.421,54	**166.421,54**	0,00	0,00	42.000 € benötigt für Maßnahme 122 in 2017/ (KA-Vorlage 0275/2017). und weitere Maßnahmen
54.2.01.01	111	**Kreisstraßen,** K 145 - Wetterfeld-Lauter	11.614,00	0,00	7.000,00	0,00	14.128,07	4.485,93	**0,00**	0,00	4.485,93	
54.2.01.01	112	**Kreisstraßen,** Verbesserung des Sicherheitsstandards an Bahnübergängen der Vogelsbergbahn	75.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.800,00	**75.800,00**	36.419,02	0,00	Schlussrechnungen werden in 2017 erwartet
54.2.01.01	117	**Kreisstraßen,** K 186 - UF Riedbach bei Hungen/Trais-Horloff	116.321,94	0,00	0,00	0,00	69.772,41	46.549,53	**46.549,53**	33.559,80	0,00	Schlussabrechnung ist noch nicht erfolgt.
54.2.01.01	118	**Kreisstraßen,** K 20 - UF Kleebach Gießen-Lützellinden	9.739,28	0,00	529.100,00	0,00	401.685,91	137.153,37	**137.153,37**	129.229,88	0,00	Maßnahme noch nicht abgeschlossen
54.2.01.01	119	**Kreisstraßen,** K 154 - OD Buseck-Oppenrod	130.149,35	61.218,75	37.000,00	0,00	200.945,78	27.422,32	**27.422,32**	27.422,32	0,00	
54.2.01.01	120	**Kreisstraßen,** K 51 - OD Grünberg-Göbelnrod	0,00	0,00	333.000,00	12.071,00	196.467,72	124.461,28	**124.461,28**	121.069,29	0,00	Bauende verschiebt sich auf voraussichtl. Mai 2017
54.2.01.01	121	**Kreisstraßen,** K 159.- Um- und Ausbau OD Reiskirchen/Ettingshausen	51.500,00	0,00	31.500,00	0,00	358,29	82.641,71	**82.641,71**	0,00	0,00	Maßnahme wurde noch nicht durchgeführt.
54.2.01.01	123	**Kreisstraßen,** K 188 - UF Horloff/Rodheim	0,00	0,00	30.000,00	0,00	10.000,00	20.000,00	**20.000,00**	0,00	0,00	Fortführung der Maßnahme
54.2.01.01	124	**Kreisstraßen** K 153 - Reiskirchen-Burkhardsfelden	0,00	0,00	535.000,00	0,00	345,53	534.654,47	**534.654,47**	0,00	0,00	Maßnahme noch nicht begonnen; geplanter Baubeginn in 2017
54.2.01.01	199	**Kreisstraßen,** Projektvorplanungen einschl. Baugrundgutachten	39.290,54	-71.976,73	60.000,00	0,00	0,00	27.313,81	**15.860,00**	15.860,00	11.453,81	
54.20.1.01	200	**Kreisstraßen** Erwerb v. Grundstücken	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	**0,00**	0,00	5.000,00	
54.2.01.01	501	**Kreisstraßen** Kanalkostenbeitrag OD Langgöns-Dornholzhausen	0,00	62.702,00	0,00	0,00	62.702,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	
		Summe	**16.151.074,08**	**118.548,95**	**27.085.500,00**	**16.368,77**	**21.144.485,70**	**22.194.268,56**	**20.513.343,31**	**12.817.956,87**	**1.680.925,25**	

Finanzhaushalt 2016 - Ermächtigungsübertragungen - KIP

Leistung	Maß.	Bezeichnung	beantragte/ bewilligte Mittel	Mittel-verschiebung	Erm.übertra-gung Vorj. €	Anordn. -Soll €	noch verfügbar €	Offene Aufträge €	mögliche weitere Ermächt.	ETU gesamt €	Erläuterung
21.1.01.07	702	**GrS Buseck-Gr.-Buseck** Anbau Schülerbetreuung/Mensa	485.000,00	0,00	473.288,37	148.183,72	325.104,65	319.936,96	5.167,69	**325.104,65**	
21.1.01.10	708	**GrS Grünberg** Unterrichtsvorbereitung - Hausmeisterwohnung	70.000,00	0,00	0,00	27.712,98	42.287,02	20.294,02	21.993,00	**42.287,02**	
21.1.01.12	723	**GrS Heuchelheim** Brandschutz, Sanitär	404.942,00	21.097,95	0,00	0,00	426.039,95	87.659,66	338.380,29	**426.039,95**	
21.1.01.16	715	**GrS Hungen-Villingen** Sanierung Dach und Brandschutz	200.000,00	0,00	0,00	5.852,29	194.147,71	18.976,31	175.171,40	**194.147,71**	
21.1.01.17	721	**GrS Langgöns** Anbau Betreuungsräume	500.000,00	0,00	0,00	433.860,37	66.139,63	37.269,67	28.869,96	**66.139,63**	
21.1.01.23	701	**GrS Linden-Leihgestern** Anbau Schülerbetreuung	1.200.000,00	0,00	0,00	0,00	1.200.000,00	106.186,69	1.093.813,31	**1.200.000,00**	
21.1.01.25	703	**GrS Lollar-Salzböden/ Odenhausen.** Neubau Pavillon	380.000,00	0,00	0,00	249.773,78	130.226,22	0,00	130.226,22	**130.226,22**	
21.1.01.26	706	**GrS Pohlheim-Watzenborn-Steinberg** Ausgabeküche	50.000,00	0,00	0,00	39.044,35	10.955,65	0,00	10.955,65	**10.955,65**	
21.1.01.27	707	**GrS Pohlheim-Hausen** Ersatzpavillon	395.000,00	0,00	0,00	10.942,50	384.057,50	19.169,97	364.887,53	**384.057,50**	
21.1.01.29	704	**GrS Pohlheim-Watzenborn-Steinberg** Neubau Pavillon	700.000,00	0,00	0,00	578.134,89	121.865,11	5.712,00	116.153,11	**121.865,11**	
21.1.01.36	705	**GrS Staufenberg-Mainzlar** Ausgabeküche	45.000,00	0,00	0,00	37.082,98	7.917,02	941,47	6.975,55	**7.917,02**	
21.1.01.38	709	**GrS Wettenberg-Krofdorf/Glbg.** Einrichtung Neubau	30.000,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	**30.000,00**	
21.1.01.41	710	**GrS Langgöns-Oberkleen** Umnutzung Klassenräume, Verbess. Küche, Brandschutz	50.000,00	0,00	0,00	24.784,60	25.215,40	10.142,62	15.072,78	**25.215,40**	
21.8.01.05	718	**GS Grünberg** Sporthalle - Austausch der Zuschauertribüne	120.000,00	-21.097,95	0,00	98.902,05	0,00	0,00	0,00	**0,00**	Maßnahme ist abgeschlossen
21.8.01.05	719	**GS Grünberg** Sporthalle -Erneuerung der Lüftungsanlage	120.000,00	427,53	0,00	99.244,63	21.182,90	21.182,90	0,00	**21.182,90**	Vorl. Mittelverschiebung, Abrechnung im Folgejahr
21.8.01.09	712	**GS Linden** Einrichtung Ganztagsbereich	100.000,00	-427,53	0,00	35.654,42	63.918,05	34.410,04	29.508,01	**63.918,05**	Vorl. Mittelverschiebung, Abrechnung im Folgejahr
21.8.01.10	720	**GS Lollar** Bodensanierung Werkräume	50.000,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	**50.000,00**	
21.8.01.10	722	**GS Lollar** Erweiterung Aula an Haus A	500.000,00	0,00	0,00	22.730,72	477.269,28	171.377,86	305.891,42	**477.269,28**	
21.8.01.11	714	**GS Pohlheim** Einrichtung 7+ 8. BA	250.000,00	0,00	0,00	0,00	250.000,00	0,00	250.000,00	**250.000,00**	
54.2.01.01	717	**Kreisstraßen** K 41 - Sanierung OD Grünberg/Lumda einschl. Brücke	655.000,00	0,00	0,00	0,00	655.000,00	0,00	655.000,00	**655.000,00**	
		Summe Landesprogramm	**6.304.942,00**	**0,00**	**473.288,37**	**1.811.904,28**	**4.481.326,09**	**853.260,17**	**3.628.065,92**	**4.481.326,09**	

Finanzhaushalt 2016 - Ermächtigungsübertragungen - KIP

Leistung	Maß.	Bezeichnung	beantragte/ bewilligte Mittel	Mittel-verschiebung	Erm.übertra-gung Vorj. €	Anordn. -Soll €	noch verfügbar €	Offene Aufträge €	mögliche weitere Ermächt.	ETU gesamt €	Erläuterung
21.1.01.10	827	**GrS Grünberg** Energetische Sanierung Haus 2 und 4	2.300.000,00	0,00	0,00	0,00	2.300.000,00	27.324,46	2.272.675,54	2.300.000,00	
21.1.01.12	835	**GrS Heuchelheim** Energetische Sanierung	3.300.000,00	0,00	0,00	0,00	3.300.000,00	0,00	3.300.000,00	3.300.000,00	
21.1.01.17	832	**GrS Langgöns** Energetische Sanierung Geb. 2 und Heizung	950.000,00	0,00	0,00	0,00	950.000,00	112.461,52	837.538,48	950.000,00	
21:1.01.18	836	**GrS Laubach** Energet. Sanierung Geb. 2 +.3, Altbau Fenster + Fassade, Brandschutz Geb. 1-3	2.373.214,00	0,00	0,00	0,00	2.373.214,00	0,00	2.373.214,00	2.373.214,00	
21.1.01.24	833	**GrS Lollar** Energet. Sanierung Verwaltungsgebäude	450.000,00	0,00	0,00	0,00	450.000,00	47.169,62	402.830,38	450.000,00	
21.1.01.40	828	**GrS Wettenberg-Wißmar** Energet. Sanierung Giebelseiten	500.000,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	63.632,16	436.367,84	500.000,00	
21.8.01.06	829	**GS Hungen** Energet. Sanierung Gebäude 7	4.000.000,00	0,00	0,00	3.830,00	3.996.170,00	24.875,00	3.971.295,00	3.996.170,00	
21.8.01.10	822	**GS Lollar** Sanierung Heizung	165.000,00	0,00	0,00	0,00	165.000,00	0,00	165.000,00	165.000,00	
21.8.01.11	830	**GS Pohlheim** Energet. Sanierung 9. BA	2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	2.000.000,00	14.123,35	1.985.876,65	2.000.000,00	
22.1.01.02	824	**Martin-Buber-Schule Gießen** Thermische Solaranlage für Therapiebecken	55.000,00	0,00	0,00	0,00	55.000,00	0,00	55.000,00	55.000,00	
23.1.01.01	826	**Kreisberufsschule Gießen** Erneuerung Lüftungsanlage für Umkleide- und Duschräume	130.000,00	0,00	0,00	0,00	130.000,00	0,00	130.000,00	130.000,00	
24.3.01.01	825	**Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management** Austausch Beleuchtungsanlagen in Sporthallen	528.930,00	0,00	0,00	111.456,53	417.473,47	33.839,81	383.633,66	417.473,47	
27.1.01.01	831	**Kreisvolkshochschule** Energet. Sanierung	2.600.000,00	0,00	0,00	0,00	2.600.000,00	25.470,00	2.574.530,00	2.600.000,00	
		Summe Bundesprogramm	**19.352.144,00**	**0,00**	**0,00**	**115.286,53**	**19.236.857,47**	**348.895,92**	**18.887.961,55**	**19.236.857,47**	